

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Unterausschuss für Organisation, Personal und Controlling	29.11.2018

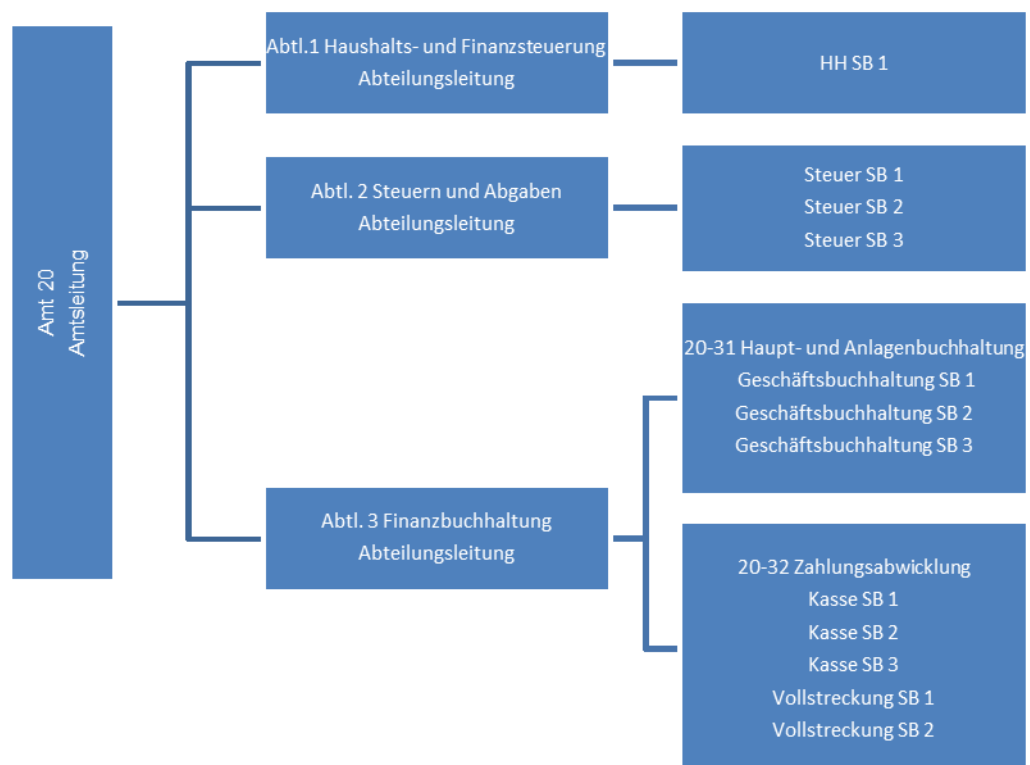
## Neuorganisation Amt 20

### Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

### Sachverhalt:

Das Amt 20 ist bislang in die nachfolgend dargestellten drei Abteilungen untergliedert.



Dem Amt sind 16 Stellen, davon 2 Teilzeitstellen zugeordnet.

Aufgrund monatelanger krankheitsbedingter Fehlzeiten und Vakanzen in den Abteilungen 20-1 und 20-2 wurden die Amtsleiterin und die verbliebenen Mitarbeiterinnen der Abteilungen langfristig zusätzlich mit unabwendbaren Aufgaben belastet, so dass vielfach die Erledigung der eigenen laufenden Aufgaben liegen bleiben musste. Im Bereich der Gewerbesteuer bestehen erhebliche Rückstände, der Bereich Grundabgaben ist aufgrund von Versetzungen innerhalb und außerhalb der Haaner Stadtverwaltung zurzeit unbesetzt. Auch hier laufen die Rückstände auf. Eine Besetzung der Stellen wird erst zum Beginn des Jahres 2019 erfolgen können.

### **Neuorganisation Amt 20 ab 1.12.2018:**

Die Probleme wurden bereits im Sommer zwischen Dezernat II und Amt 10 thematisiert und im September konkretisiert. Es bestand Einigkeit, die Pensionierung des Abteilungsleiters 20-2 als idealen Zeitpunkt anzusehen, um Amt 20 umzustrukturieren.

Daher bietet sich jetzt die Möglichkeit, aber auch die Notwendigkeit, die Organisation des Amtes 20 zukunftsorientiert neu zu regeln. Hierbei werden die drei ku-Vermerke zu den Stellen 20/2, 20/4 und 20/14 überprüft und die Stelleninhalte den aktuellen Verhältnissen angepasst.

Aufgrund der geringen Leitungsspannen werden zum 1.12.2018 die beiden Abteilungen 20-1 (Haushaltsplanung) und 20-2 (Steuern) zur Abteilung 20-1 neu (Finanzmanagement, Steuern) zusammengelegt. Die Abteilung 20-3 alt wird zur Abteilung 20-2 neu (Finanzbuchhaltung).

Durch die Verschmelzung ergibt sich einerseits eine akzeptable Größe für eine Abteilung Finanzmanagement, Steuern (20-1 neu) und andererseits können die freiwerdenden Kapazitäten der Stelle 20/4 für die Sachbearbeitung genutzt werden.

Der ku-Vermerk an der Stelle 20/2 wird realisiert, da der Neuzuschnitt der Aufgaben eine geringere Wertigkeit als A 12 vermuten lässt. Neben den erweiterten Aufgaben nach dem NKF sollen hier auch die Bereiche Fördermittelakquise und Vertragsmanagement zugeordnet werden, so dass mit einer Wertigkeit A 11/EG 10 gerechnet wird.

Auch der ku-Vermerk an der Stelle 20/4 wird aufgrund des neuen Aufgabenzuschnitts zu einer geringeren Wertigkeit der Stelle führen. Hälftig soll sie für die dringend erforderliche Entlastung im Bereich Steuerveranlagung genutzt werden, um so auch eine Vertretung für die Veranlagung von Gewerbe-, Hunde- oder Vergnügungssteuer sicherstellen zu können. Hier wird mit einer Bewertung EG 8/9 gerechnet. Hälftig soll die bislang hier bearbeitete Anmeldung der Umsatz-, Körperschafts- und Kapitalertragssteuer beim Finanzamt mit weiteren neuen Aufgaben, insbesondere im Bereich der Umsatzbesteuerung, unter dem Stichwort Tax Compliance Management der Finanzbuchhaltung (20-2 neu) zugeordnet werden.

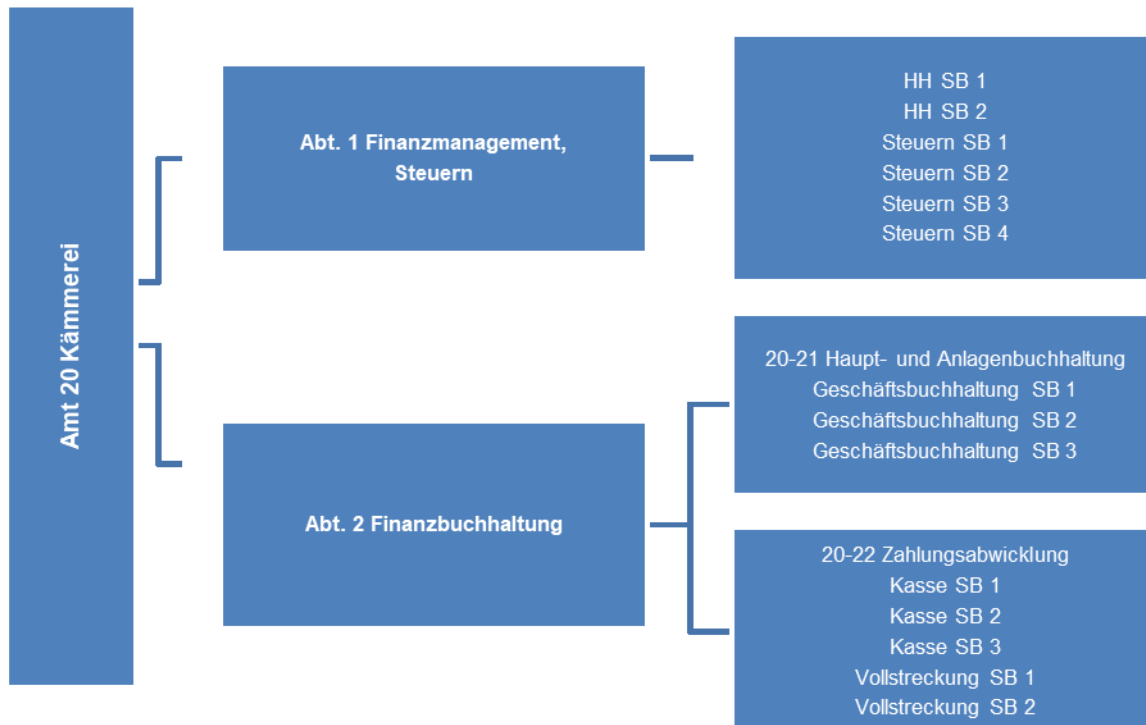
Der Stelle 20/14 soll die Abteilungsleitung zugeordnet werden, so dass es hier durch Anreicherung der Aufgaben zu einer Anhebung der Wertigkeit kommen wird.

Der Abteilung Finanzbuchhaltung (20-2 neu) wird wie dargestellt die neue Aufgabe Tax Compliance Management mit einer halben Stelle zugeordnet. Die bislang hier angedockte Systemadministration der Finanzsoftware (Stelle 20/13) wird in die Abteilung Finanzmanagement, Steuern (20-1 neu) eingegliedert. Die Stelle hat keinen ku-Vermerk, es wird jedoch davon ausgegangen, dass mit einem neuen Stellenzuschnitt mit einer geringeren Bewertung von EG 10 (bislang A 12 / EG 11) zu rechnen ist.

Durch die Neuorganisation ergeben sich, vorbehaltlich der endgültigen Stellenbewertungen, folgende Änderungen in der Wertigkeit der Stellen:

Stellenwert	Anzahl Alt	Anzahl Neu Vorbehaltlich endgültiger Stellenbewertung	Veränderung
A 14/EG 13	2	2	0
A 12/EG 11	3,8	1,8	-2
A 11/EG 10	1	2,5	+1,5
A 10/EG 9a	3	3,5	+0,5
A 8/ EG 8	5,5	5,5	0
	<b>15,3</b>	<b>15,3</b>	<b>0</b>

Nach Umstrukturierung ergibt sich nachfolgendes Organigramm:



Da sich die Amtsbezeichnung – Amt für Finanzmanagement – nicht durchgesetzt hat und immer noch die alte Bezeichnung „Kämmererei“ präsent ist, soll die alte Bezeichnung wieder eingeführt werden.

Die sich aus der Neuorganisation ergebenden Veränderungen sind derzeit noch nicht vollumfänglich im Stellenplanentwurf 2019 abgebildet (KU-Vermerke, Stellenwertigkeiten). Diese Änderungen werden nach Beschlusslage im Stellenplan eingearbeitet.

**Finanz. Auswirkung:**

Einsparung durch Neubewertung von 2 Stellen A 12 (Stelle 20/4 und Stelle 20/13).  
Da das Ergebnis der Neubewertung noch nicht vorliegt, kann der Einsparungsbetrag nicht konkret ermittelt werden.